

**Einladung und Programm**  
zu der  
**Hauptprüfung am Conservatorium der Musik**  
zu Leipzig

Sonntag, den 29. April 1849

Vormittag präcis halb 11 Uhr

im großen Saale des Gewandhauses.

(Die Streichinstrumente, mit Ausnahme von Cello und Contrabass, gespielt von Schülern des Conservatoriums.)

**(Solo und Orchester-Spiel, Solo-Gesang und Composition.)**

Concert für Pianoforte von L. van Beethovon (G dur, op. 58. erster Satz), gespielt von Herrn *Eduard Epstein* aus Bodland.

Adagio und Rondo für die Violine aus dem ersten Concert von Vieuxtemps, gespielt von Herrn *Nicolé Szpakowski* aus Kharkow.

Recitativ und Arie aus „Titus“ von Mozart, gesungen von Fräul. *Ida Buck* aus Eutin.

Septett von N. Hummel (erster Satz), das Pianoforte gespielt von Herrn *Kurt Fiedler* aus Torgau.

Concert in Form einer Gesangsscene für die Violine von L. Spohr, gespielt von Herrn *Nicodem Biernacki* aus Tarnopol in Galizien.

Ouverture, componirt von Herrn *Ludwig Normann* aus Stockholm.

Quartett für Streichinstrumente (Adagio, Scherzo u. Finale), comp. von Herrn *Woldemar Bargiel* aus Berlin, gesp. von den Herren *E. Bähr* aus Leipzig, *Engelbert Röntgen* aus Deventer, *Rob. Radecke* aus Dittmannsdorf und *Grenser*.

Concert für Pianoforte von F. Chopin (E moll, erster Satz), gespielt von Herrn *Reiner Henseler* aus Bonn.

Arie aus der „Entführung“ von Mozart, gesungen von Fräulein *Henriette von Bastineller* aus Münster.

Introduction und Variationen für die Violine von F. David, gespielt von Herrn *Emil Bähr* aus Leipzig.

Rondo brillant für Pianoforte mit Orchesterbegleitung von F. Mendelssohn Bartholdy (Es dur), gespielt von Herrn *Salomo Jadassohn* aus Breslau.

Einlass um 10 Uhr.

**Das Directorium.**